

Fachspezifischer Schullehrplan KV Chur

Detailhandelsfachleute 2. Ausbildungsjahr

Fach: Wirtschaft

Abteilung Detailhandel



DFL	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	Total
	0	0	60	60	20	20	160

Handlungskompetenzbereich		Lernfeld			Lektionen
B Bewirtschaften und Präsentieren von Produkten und Dienstleistungen		Lernfeld 1: Lagerhaltungs- und Inventurprozess inkl. Arbeits- und Gesundheitsschutz erläutern			40
HK	Leistungsziel / Vernetzung / Konkretisierung Gw = Grundlagenwissen Fk = Fertigkeiten Sk = Sprachkompetenzen	Tax.	Sem.	Schulinterner Lehrplan (Lernmedien)	
b1.bs14a	Sie beschreiben den Produktlebenszyklus. (Gw)	K2	3	Themen im Wissensbaustein • Produktlebenszyklus • Die fünf Phasen des Produktlebenszyklus	
b1.bs4b	Sie erklären die wichtigsten Aspekte der Lagerhaltung. (Gw)	K2	3	Themen im Wissensbaustein • Lagerhaltung	
b1.bs6a	Sie berechnen gängige Lagerkennzahlen. (Fk) • Sie wenden die vorgegebenen Kennzahlen der Lagerverwaltung an. (Fk)	K3	3	Themen im Wissensbaustein • Wichtige Kennzahlen für die Lagerhaltung • Mindestbestand • Höchstbestand • Meldebestand • durchschnittlicher Lagerbestand • durchschnittlicher Lagerumschlag • durchschnittliche Lagerdauer Thema im Handlungsbaustein (Warenbewirtschaftung) • Schritt 3: Waren bestellen	

HK	Leistungsziel / Vernetzung / Konkretisierung Gw = Grundlagenwissen Fk = Fertigkeiten Sk = Sprachkompetenzen	Tax.	Sem.	Schulinterner Lehrplan (Lernmedien)
b1.bs7a	Sie erläutern den Inventurprozess. (Gw)	K2	3	Themen im Wissensbaustein • Inventurprozess • Inventurdifferenz • Gründe für Inventur • Ablauf einer Inventur
b1.bs12a	Sie wenden die relevanten Bestimmungen des Arbeitsrechts an. (Fk) • Sie umschreiben die Rechte und Pflichten von Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden. (Fk)	K3	3	Themen im Wissensbaustein • Arbeits- und Gesundheitsschutz • Rechtsgrundlagen für die Praxis der Berufsbildung • Lehrvertrag und Einzelarbeitsvertrag • Berufsbildungsrecht • Öffentliches Arbeitsrecht und kollektives Arbeitsvertragsrecht • Persönliche Integrität, sexuelle Belästigung
b1.bs14a	Sie reflektieren ihr Risikoverhalten in Arbeitsprozessen und leiten Massnahmen ab. (Fk) • Sie setzen den Gesundheitsschutz anhand von vorgegebenen Richtlinien um. (Fk)	K4	3	Themen im Wissensbaustein • Manuelles Handhaben von Lasten • Gesundheitsgefährdende physikalische Einwirkungen • Arbeiten, welche Jugendliche psychisch überlasten • Sicherheit mit System • Arbeitsorganisation

Handlungskompetenzbereich		Lernfeld			Lektionen
B Bewirtschaften und Präsentieren von Produkten und Dienstleistungen		Lernfeld 2: Ökologische Aspekte miteinbeziehen			20
HK	Leistungsziel / Vernetzung / Konkretisierung Gw = Grundlagenwissen Fk = Fertigkeiten Sk = Sprachkompetenzen	Tax.	Sem.	Schulinterner Lehrplan (Lernmedien)	
b1.bs13a	Sie erklären ökologische Zusammenhänge und Grundlagen der Nachhaltigkeit von typischen Arbeitsprozessen eines Unternehmens. (Gw) • Sie nutzen das notwendige Vokabular, um ihren Kund/innen ökologische Aspekte und die Nachhaltigkeit der verkauften Produkte darzulegen. (Sk)	K2	4	Themen im Wissensbaustein • Warenbewirtschaftung • Problem, wenn Ware weggeworfen werden muss • Abfall reduzieren, wiederverwerten oder entsorgen Themen im Handlungsbaustein (Warenbewirtschaftung) • Schritt 1: Warensortieren, auszeichnen, einräumen und einlagern • Schritt 2: Bestände und Lagerbewirtschaften • Schritt 3: Waren bestellen	
b1.bs13b	Sie beschreiben die bedeutendsten Verbrauchsquellen an Energie und Material im Detailhandel sowie einfache Massnahmen, um den Verbrauch zu senken. (Gw)	K2	4	Themen im Wissensbaustein • Energie im Geschäft • Energieverbrauch im Geschäft • Problematik hoher Energieverbrauch im Geschäft • Wie hoch ist Energieverbrauch in einem Geschäft • Massnahmen durch DHF	
b1.bs13c	Sie setzen gängige Ökologie- und Nachhaltigkeitsmassnahmen um. (Fk) • Sie erläutern im Bereich Ökologie und Nachhaltigkeit gemeinsame Massnahmen. (Fk)	K3	4	Themen im Wissensbaustein • Waren in der richtigen Menge bestellen und korrekt lagern • Abfall reduzieren, wiederverwerten oder entsorgen • Energie im Geschäft: den Stromverbrauch senken Themen im Handlungsbaustein (Warenbewirtschaftung) • Schritt 1: Warensortieren, auszeichnen, einräumen und einlagern • Schritt 2: Bestände und Lagerbewirtschaften • Schritt 3: Waren bestellen Themen im Handlungsbaustein (Warenausgang) • Schritt 1: Warenausgang beim Verkauf abwickeln • Schritt 2: Übrige Warenausgänge bearbeiten	

Handlungskompetenzbereich		Lernfeld			Lektionen
B Bewirtschaften und Präsentieren von Produkten und Dienstleistungen		Lernfeld 3: Betriebsrelevante Kalkulation beherrschen			60
HK	Leistungsziel / Vernetzung / Konkretisierung Gw = Grundlagenwissen Fk = Fertigkeiten Sk = Sprachkompetenzen	Tax.	Sem.	Schulinterner Lehrplan (Lernmedien)	
b3.bs3a	Sie führen grundlegende Rechenarten und betriebswirtschaftliche Berechnungen aus. (Fk) Sie nennen die Formeln typischer Berechnungen zur Tätigkeit des Unternehmens. (Gw)	K3	3 + 4	Themen im Wissensbaustein - Betriebsrelevante Daten und Zahlen des Unternehmens - Nutzen von Kennzahlen - Umsatzkennzahlen - Warenbewirtschaftung - Kundenkennzahlen - Online-Handel Thema im Handlungsbaustein (Betriebsrelevante Kennzahlen, Kundendaten und Informationen bearbeiten) - Schritt 2: Kennzahlen berechnen Rechnen im Detailhandel (situativ einführen) - Dreisatz - Prozentrechnen - Rabatt - Skonto	
b3.bs4a	Sie kalkulieren Verkaufspreise. (Fk) - Sie erklären die Preisbildungsmechanismen und deren Auswirkungen auf den Markt. (Gw) - Sie wenden die Methoden der Preiskalkulation im Einzelhandel an. (Fk)	K3	4	Themen im Wissensbaustein - Preisbildung und Marktgeschehen - Preisbildungsmechanismus - Verschiedene Märkte - Wie das Marktgeschehen den Preis beeinflusst - Nachfrageorientierte Preisstrategie - Die Preisbildungsmechanismen - Wie kalkuliert man einen Verkaufspreis - Kalkulationsschema	

HK	Leistungsziel / Vernetzung / Konkretisierung Gw = Grundlagenwissen Fk = Fertigkeiten Sk = Sprachkompetenzen	Tax.	Sem.	Schulinterner Lehrplan (Lernmedien)
b3.bs4b	Sie interpretieren betriebswirtschaftliche Kennzahlen für ihre Arbeit. (Fk) • Sie nutzen und interpretieren die Kennzahlen der Unternehmen für Ihre Arbeit. (Fk)	K3	4	Themen im Wissensbaustein • Betriebsrelevante Daten und Zahlen des Unternehmens • Nutzen von Kennzahlen • Umsatzkennzahlen • Warenbewirtschaftung • Kundenkennzahlen • Online-Handel Thema im Handlungsbaustein (Betriebsrelevante Kennzahlen, Kundendaten und Informationen bearbeiten) • Schritt 3: Kennzahlen interpretieren • Schritt 4: Massnahmen ableiten

Fachspezifischer Schullehrplan KV Chur

Detailhandelsfachleute 3. Ausbildungsjahr

Fach: Wirtschaft

Abteilung Detailhandel



DFL	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	Total
	0	0	60	60	20	20	160

Handlungskompetenzbereich		Lernfeld			Lektionen
B Bewirtschaften und Präsentieren von Produkten und Dienstleistungen		Lernfeld 1: Betriebsrelevante Daten recherchieren und sicher bearbeiten			40
HK	Leistungsziel / Vernetzung / Konkretisierung Gw = Grundlagenwissen Fk = Fertigkeiten Sk = Sprachkompetenzen	Tax.	Sem.	Schulinterner Lehrplan (Lernmedien)	
b3.bs2a	Sie begründen die Erfassung von Kundendaten. • Sie begründen die Erfassung von Kundendaten. (Gw)	K2	5	Themen im Wissensbaustein • Betriebsrelevante Daten • Was sind betriebsrelevante Daten • Nutzen von betriebsrelevanten Daten • Betriebsrelevante Daten beschaffen und Massnahmen ableiten Thema im Handlungsbaustein (Betriebsrelevante Kennzahlen, Kundendaten und Informationen bearbeiten) • Schritt 1: Daten erfassen und pflegen	
b3.bs2b	Sie identifizieren die wesentlichen Inhalte von Kaufverträgen und Garantien. • Sie identifizieren die wesentlichen Inhalte von Kaufverträgen und Garantien. (Fk)	K3	5	Themen im Wissensbaustein • Kaufverträge und vertragliche Garantie • Kaufvertrag und Kaufpreiszahlung • Vertragliche Garantie und Ansprüche bei Mängeln	

HK	Leistungsziel / Vernetzung / Konkretisierung Gw = Grundlagenwissen Fk = Fertigkeiten Sk = Sprachkompetenzen	Tax.	Sem.	Schulinterner Lehrplan (Lernmedien)
b3.bs5a	Sie erläutern im Zusammenhang mit den betrieblichen Kennzahlen die Datenschutzrichtlinien, die Schweigepflicht sowie die übrigen rechtlichen Grundlagen. • Sie beschreiben die Verschwiegenheitspflicht und die rechtlichen Grundlagen im Zusammenhang mit den Betriebskennzahlen. (Gw) • Sie benennen die wesentlichen Inhalte von Kaufverträgen und Garantien. (Gw) (b3.bs2b)	K2	5	Themen im Wissensbaustein • Datenschutz, Geheimhaltungspflicht und weitere Bestimmungen • Im Gesetz geregelt: Datenschutz, Geheimhaltungs- und Treuepflicht • Weitere Bestimmungen (Intern, Vertraulich, Geheim) • Faustregeln im Umgang mit betriebsrelevanten Daten
b3.bs6a	Sie nutzen gängige Technologien zur Verarbeitung und zum Schutz von Kennzahlen und Kundendaten. • Sie nutzen gängige Technologien zur Verarbeitung und zum Schutz von Kennzahlen und Kundendaten. (b3.bs6a) • Sie verarbeiten Kennzahlen und Kundendaten gesetzeskonform mithilfe aktueller Technologien. (Fk)	K3	6	Themen im Wissensbaustein • Technologien zur Sicherung von betriebsrelevanten Daten • IT-Sicherheit • Überwachungskamera • Alarm • Sicherheitssystem • Passwörter

Trainingseinheiten und E-Test-Trainings auf Konvink

Laut dem Dokument «*Organisationsstruktur Unterricht Detailhandel EFZ nach BiVo 2022*» kann die Lehrperson die vorgesehenen **Trainingseinheiten** und **E-Test-Trainings** je Lehrjahr flexibel einsetzen.